

Koasa bote

Zahmer Kaiser

Die Zeitung für die Orte
am Fuße des Zahmen Kaisers

Jahrgang 22 Jänner 2026 Nr. 249

Österreichische Post AG /
RM05A036107K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200
info@medienkg.at



MALEREI
ENZI
EBBS

KLEINFELD 8 B
6341 EBBS
+43 650 8113087
info@malerei-enzi.at
www.malerei-enzi.at

NEUHEIT
FAHRRADSTÄNDER
mit Schiständer kombiniert

**EIN ECHTES MULTITALENT FÜR
SOMMER UND WINTER**

Der neu entwickelte Ski- und Fahrradständer mit integrierter Tropfasse, Gummimatte und Ladesteckdose für E-Bikes ist für alle Fahrradtypen – vom Rennrad bis zum E-Bike – geeignet und ermöglicht eine sichere, schonende Abstellung ohne Beschädigungsrisiko.

Johann Steixner
Metallbau GmbH & Co KG
Mühlthal 11
6363 Westendorf
Tel.: 05334 / 2370



Patent
Musterschutz

www.metalbau-steixner.at

**MEDIEN SPEZIAL im
Februar**
**„Lehrstellen Arbeits-/
Fachkräfte“**

Beilage in allen 4 Boten



**Schalten Sie
JETZT Ihre
Stellenanzeige!**

Redaktionsschluss 27.01.2026

TAG der OFFENEN TÜR am 5. Februar 2026

#WECARE



**MEDICUBUS- AUSBILDUNGSZENTRUM
FÜR PFLEGEBERUFE IN ST. JOHANN IN TIROL**

 **IMMER PREISWERT
IMMER VORRÄTIG
PARKETT & FLIESEN**

- Ständig auf Lager
- Sofort lieferbar
- Wöchentlich neue Designs
- Ab Werk zu Top-Preisen
- **NEU:** Große Parkett-Auswahl

Große Auswahl
an Sommerblumen
und wöchentliche
Sonderbestellungen
möglich.

 **Harlander
Baustoffe**
Dein Fachmarkt

Röthenbachstraße 6 • Oberaudorf • +49 8033 495450 • www.harlander-baustoffe.de



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion
roswitha@medienkg.at

Den Jahresbeginn möchte ich mit positiven Nachrichten beginnen, während vielerorts die Weltordnung auf den Kopf gestellt wird.

Herzkissen für Brustkrebspatientinnen:

Im Rahmen eines Freiwilligenprojekts wurden knapp 70 Herzkissen für Brustkrebspatientinnen gefertigt. Insgesamt 18 engagierte Freiwillige haben zugeschnitten, genäht, gefüllt und verpackt – und schenken damit Freude und Mut. Die Herzkissen werden an das BKH Kufstein übergeben und dort direkt an Betroffene verteilt.



Foto: FWZ KUUSK

Mobilitätssterne für die Gemeinde Kössen:

Kössen (***) stärkt den Alltagsradverkehr durch den erfolgreich abgeschlossenen PRO-BYKE-Prozess, in dem konkrete Maßnahmen zur Förderung des Radfahrens entwickelt und umgesetzt wurden – ergänzt durch ein E-Carsharing-Angebot, das auch für Dienstfahrten genutzt wird.



LR René Zumtobel, Franz Wallner (St. Jakob), Christina Jöchtl (Kössen), Tamara Dagn (Kössen), Rupert Ebenbichler (GF Energieagentur Tirol) Foto: Energieagentur/Blitzkneisser

Infos nächste Ausgabe: Redaktionsschluss: 03.02.2026
Erscheinung: 13.02.2026
Kontakt: info@medienkg.at

Wir liefern Ihren Strom!

NRGplan
wir planen
ihre erneuerbare
Energie

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at



Strom vom Dach

ERZEUGEN & SPEICHERN



Mühlgraben 44c, 6343 Erl – Kufstein, Tirol
+43 5373 81069, info@stromvomdach.at
www.stromvomdach.at



HARLANDER

KRANVERLEIH

Stromgeneratoren bis 45 KVA bzw. 40 KW

ERL, Tel. 0676-7153381

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Täglich frisch für Sie zubereitet

KNUSPRIG GEGRILLTE ENTE

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag - Reservierung erbeten!



Zum
Entenwirt
Samerberg

Familie Schrödl
Samerstraße 5
83122 Samerberg
Telefon 08032/8815
www.entenwirt.de

KABARETTABEND



13. MÄRZ 2026 – 19.30 UHR
GEMEINDESAAL NIEDERNDORF

VVK: 20 EURO (BÜRGERSERVICE OD. www.niederndorf.at) ABENDKASSE: 25 EURO



Eine Veranstaltung von
Kulturausschuss & Gemeinde Niederndorf

Heimatbühne Kössen – Komödie feierte gelungene Premiere:

„Der Narrenbacher Almatrieb“



(v.li.) Alois Bellinger (Wirt), Gerti Leitner (Wirtin), Johannes Hörfarer (Waxe).



(v.li.) Michael Fahringer (Hotelier) und Helmut Schwentner (Bürgermeister).

Fotos: Mühlberger

Eine herzhaft und amüsante Komödie „Der Narrenbacher Almatrieb“ in drei Akten aus der Feder von Peter Landsdorfer steht aktuell bis März auf dem Spielplan der Heimatbühne Kössen. Obmann Alois Bellinger freute sich bei der Premiere über einen ausverkauften Saal im Veranstaltungszentrum. „Über unser Onlineportal können die Besucher direkt ihre Sitzplätze reservieren“, so Bellinger.

Unter der Regie von Helmut Schwentner und Karin Senn wurden die Darsteller für ihre Rollen bestens besetzt. Für die musikalische Umrahmung sorgen wie gewohnt die Theatermusikanten Rainer, Peter und Andreas.

INHALT: Gustl Schmalreiter, gespielt von Alois Bellinger, der Wirt des heruntergekommenen Hotels „Zum Roten Ochsen“

kämpft ums wirtschaftliche Überleben. Noch dazu renoviert sein größter Konkurrent Franz Breitmoser (Michael Fahringer) seinen „Goldenen Stier“ bis aufs Feinste und macht ihm so die letzten Gäste abspenstig. Die zündende Idee hat Gustls bester Freund Waxe (Johannes Hörfarer) – in Narrenbach sollen gleich mehrere Almatriebe für Touristen das große Geld bringen. Die Planung des Großereignisses ruft die Neider auf den Plan und letztlich muss auch der unterdrückte Bürgermeister (Helmut Schwentner) klein begeben.

Spieltermine: FR 23.01. / FR 30.01. / SO 08.02. um 14:00 Uhr / FR 13.02. / FR 20.02. / DI 24.02. / FR 06.03. / FR 13.03. um 20:00 Uhr im VZ Kaiserwinkl, Raiffeisensaal. Karten online unter www.theater-koessen.at

-hm-

Mittelschule Niederndorf – Erfolgreiches Theaterstück:

Vorhang auf für eine räuberische Weihnacht



Ein besonderes Highlight im Advent war das Theaterstück „Eine räuberische Weihnacht“. Mit viel Witz, Charme und großem schauspielerischem Talent entführte die Theatergruppe in eine Geschichte, die bewies, dass das Fest der Liebe selbst das Herz des wildesten Räubers erweichen kann.

Bereits vorab gab es ein besonderes Ereignis: In einer Sondervorstellung für

die Kinder der Volksschule Niederndorf begeisterten die jungen Darsteller ihr Publikum und ernteten strahlende Gesichter und viel Applaus.

Musikalische Highlights

Ergänzt wurde das Programm durch vielfältige musikalische Einlagen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten an verschiedenen Instrumenten

ihr beeindruckendes Können. Den stimmungsvollen Schlusspunkt setzte schließlich der Lehrerchor, der das Programm harmonisch abrundete.

Es war ein rundum gelungenes Fest, das die Schulgemeinschaft auf die besinnliche Zeit eingestimmt hat. Ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen Akteure, die diese Feier so besonders gemacht haben.

-red-



Fotos: MS Niederndorf

Niederndorfer Eisskulptur:**Kälte lässt Einzigartiges wachsen**

Im Ortsteil Sebi in Niederndorf erschafft Franz Anker, verbunden mit einigem Zeitaufwand bei Tag und Nacht, eine wunderschöne Eisskulptur – durch den Dauerfrost heuer besonders eindrucksvoll und ein echter Hingucker.
-red-

Fotos: Johanna Weber

Wirtschaftskammer Kufstein:**Neujahrsempfang
2026**

Bezirksstellenleiterin Verena Weiler, WK-Präsidentin Barbara Thaler und Bezirksobfrau Sonja Altenburger.
Foto: Eberharter

„Die Tiroler Wirtschaft hat wieder Boden unter den Füßen, läuft aber zaghaft“, so beschrieb WK-Präsidentin Barbara Thaler die Situation beim Neujahrsempfang in der Wirtschaftskammer Kufstein. Nicht allen Branchen geht es gleich gut bzw. schlecht. Der Tourismus freut sich über eine gute Auslastung, die Industrie ist skeptisch - aber es geht besser als im letzten Winter. Der Handel verhält sich abwartend vorsichtig und das Konjunkturbarometer in der Bauwirtschaft fällt sehr negativ aus. In dieser Sparte schauen nur vier Prozent der Unternehmen positiv in die Zukunft. „Wenn ich tief in die Prognosen schaue, dann sehe ich ein Wirtschaftswachstum von 1,5 Prozent“, beteuerte Thaler.

Ein Dauerthema in Tirol ist die überbordende Bürokratie, diese macht 66 Prozent der befragten Firmen zu schaffen. „Nur 20 Prozent der Unternehmen investieren in die Zukunft“, weiß Bezirksobfrau Sonja Altenburger. Sie kritisiert die mangelnde Wertschätzung den Unternehmern gegenüber, die in Tirol jährlich 21 Mrd. Euro an Löhnen und Gehältern zahlen. „Wertschöpfung braucht Wertschätzung“, lautet daher das Jahresthema der WKO. Thema im Bezirk Kufstein sind auch die Kontrollen an der Grenze zu Bayern, die vor allem Handwerksbetriebe massiv benachteiligen – für Bewilligungen werden verlässliche und zeitnahe Zusagen gefordert, ebenso fordert Altenburger, dass Unternehmen bei Verfahren bevorzugt behandelt werden.
-be-

Wirtschaftskammer Kitzbühel:**Zentrale
Wirtschaftsthemen**

Beim Neujahrsempfang standen aktuelle Herausforderungen für die Betriebe im Bezirk anhand konkreter Beispiele im Mittelpunkt.

Freizeitwohnsitze wertschätzen

Einen Fokus des Neujahrsempfangs bildete die wirtschaftliche Bedeutung von Freizeitwohnsitzen. Laut Studie haben Freizeitwohnsitze im Jahr 2024 rund 192,3 Mio. Euro zur regionalen Wertschöpfung im Bezirk Kitzbühel beigetragen. Der Beschäftigungseffekt lag bei 1.758 Arbeitsplätzen, die Lohnsumme bei 75,1 Mio. Euro. Die Effekte entstehen vor allem durch Dienstleistungen, Instandhaltung, Bauleistungen, Handel und kommunale Abgaben. Für die Bezirksstelle leisten diese Zahlen einen Beitrag zur Versachlichung der Debatte und unterstreichen die wirtschaftliche Dimension des Themas.

Berufsorientierung & Lehre

Formate wie das Berufs-Festival Kitzbühel sowie regionale Lehrlings- und Berufsmessen werden weiterentwickelt. Geplant ist ein Berufs-Shuttle für Mittelschüler der 4. Klassen, um Einblicke in Betriebe zu ermöglichen. „Wir als Bezirksstelle sehen uns als Kommunikationsdrehscheibe zur bestmöglichen Unterstützung der Betriebe. Der Bezirksausschuss hat für 2026 drei Schwerpunkte fixiert: Baustellenmanagement, Fokussierung bei Berufsorientierungsveranstaltungen und die Kommunikation der wirtschaftlichen Bedeutung von Zweitwohnsitzen in der Region Kitzbühel/Kufstein“, so der Bezirksstellenobmann Hermann Huber.
-rw-

Obmann Hermann Huber, Klaus Lackner (Obmann 2000-2020), Balthasar Exenberger (Bezirksstellenleiter seit 1987), WK-Tirol Präsidentin Barbara Thaler.
Foto: Gabriel Marquez



Kaiserwinkl Winterspektakel:

**2. und 16. Februar,
16 - 19 Uhr**



Am 28. Dezember feierte das Kaiserwinkl Winterspektakel am Action Hill bei der Talstation der Bergbahn Hochkössen seine gelungene Premiere. Zahlreiche Gäste waren begeistert vom winterlichen Après-Ski-Flair, das mit DJ und Showeinlagen für beste Unterhaltung sorgte. Geboten wurden beeindruckende Vorführungen aus den Bereichen Ski, Langlauf, Fatbike und Paragleiten. Heimische Vereine boten Glühwein und regionale Köstlichkeiten an.

Zum Erfolg der Veranstaltung trugen die Bergbahnen, der Ski- und Langlaufclub, der Paragliding Verein, der Tourismusverband und viele weitere Beteiligte bei. Die nächsten Kaiserwinkl Winterspektakel finden am 2. und 16. Februar statt. -red-



Foto: Sina Bodingbauer

VERSTÄRKUNG
GESUCHT!

MRB
MONTAGEBETRIEB BUCHAUER

Mitarbeiter/Monteur oder Helfer (m/w/d)

AUFGABEN:

- Wartung von Getränke Abfüllanlagen
- Montieren, warten und Instandhalten von Maschinen für den Abwassersektor
- Selbständiges Arbeiten, technisches Verständnis, handwerkliches Geschick
- auch Quereinsteiger willkommen

WIR BIETEN:

- Gutes Arbeitsklima
- Sicheren Arbeitsplatz
- Eigener Firmen PKW
- Lohn nach Kollektiv, Überbezahlung nach Qualifikation

**Sende deine
Berwerbung an**

markusbuchauer@outlook.com

Markus Buchauer
Montagebetrieb

Eiberg 9q
6346 Niederndorferberg
Tel. 0676 744 91 73



Immer neue Angebote im Medicubus

P.R.



Christiane, Christoph und Thomas haben sich beruflich neu orientiert und ein Pflegestudium begonnen.

Foto: Claudia Egger

Steigende Ausbildungszahlen, ein motiviertes Team und ein modernes Umfeld prägen den Medicubus, das Ausbildungszentrum für Pflegeberufe am Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol. Pflege gilt als Beruf mit Zukunft und vielfältigen Karrierewegen – von der Assistenz bis zum Studium, wohnortnah im Bezirk Kitzbühel.

Derzeit befinden sich rund 170 Personen im Medicubus in Ausbildung. Besonders positiv entwickelt sich der Bachelorstudiengang Pflege: Im zweiten Studienjahr ist ein Zuwachs an Studierenden zu verzeichnen. Auffällig ist, dass mehr als die Hälfte der Erstsemestrigen Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger unterschiedlichen Alters sind. Viele entscheiden

sich bewusst für ein Studium vor Ort. „Wohnortnahes Studieren ermöglicht es, Familie, soziale Netzwerke und finanzielle Sicherheit zu erhalten“, betont Schuldirektor Helmut Wallner.

Über 100 Auszubildende besuchen aktuell die Ausbildungen Pflegeassistent und Pflegefachassistent, inklusive der Kooperation mit der LLA Weitau. Die Jobchancen nach dem Abschluss sind ausgezeichnet. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch ein verkürztes Studium möglich, mit Zusatzprüfungen sogar ohne Matura. Eine davon ist Englisch auf B2-Niveau – der dazugehörige Vorbereitungskurs wird bereits zum zweiten Mal direkt im Medicubus angeboten.

Attraktive Förderungen erleichtern den Einstieg in die Pflege: Auszubildende erhalten über 650 Euro netto monatlich, zusätzlich gibt es Förderungen und Stipendien von AMS und Pflegestiftung Tirol.

Diese informieren auch beim Tag der offenen Tür am Donnerstag, 5. Februar 2026, von 14 bis 18 Uhr im Medicubus. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm – vom Escape Room bis zur Hubschrauberlandeplatzbesichtigung. Führungen durch Auszubildende ermöglichen authentische Einblicke. Neu ist die Station „Körperblicke“, die den menschlichen Körper anschaulich erklärt. Der Vormittag ist den regionalen Schulen vorbehalten. Der Tag richtet sich bewusst an alle Generationen.

Tourismusverband Kaiserwinkl - 21. Generalversammlung mit wichtigem Beschluss:

Strategieprozess & Erhöhung der Nächtigungsabgabe



Obmann Hans Knoll bilanzierte das erste Jahr seiner Obmannschaft.

Am 14. Jänner 2026 fiel beim TVB Kaiserwinkl mit der Erhöhung der Nächtigungsabgabe auf € 3,90 ab 1. Dezember 2026 eine wichtige Entscheidung für die Zukunft. „Es ist mehr Arbeit als gedacht“, zog Obmann Hans Knoll Resümee über das erste Jahr

seiner Obmannschaft. Er dankte seinem Stellvertreter Georg Kaltschmid, der immer mit Rat und Tat zur Seite steht. Grundsätzlich ist er mit dem Jahr 2025 sehr zufrieden, denn es ist gelungen, mit Katrin Pühringer eine kompetente Nachfolgerin für den scheidenden Geschäftsführer Thomas Schönwälder zu finden. Gemeinsam mit ihr wurden bereits neue Veranstaltungsformate entwickelt und teilweise auch schon umgesetzt. Ein besonderes Anliegen ist ihm die Kommunikation mit den Vermietern, zwei Mal im Jahr vor Saisonbeginn.

Neuerungen & Projektumsetzungen

Bezüglich der geplanten Feste erklärte Geschäftsführer Schönwälder: Beim Egaschtfest werden die Kapazitäten anders verteilt, da der TVB an seine Grenzen stößt. Das Schmugglerfest soll als grenzüberschreitende Veranstaltung stattfinden, die entsprechenden Gespräche dazu laufen. Am 1. Dezember wurde das Loipengütesiegel des Landes Tirol bis 2028 verlängert. Da die nötige Infrastruktur im Winter immer schwieriger herzustellen ist, wurde ein sogenannter Trialmaster angekauft, der beim optimalen Verteilen von Schnee zum Einsatz kommt. Erfreulich ist die Realisierung der Bushaltestellen beim Motorikpark, auch wenn die Ausführung teurer war als geplant. Mit der Neugestaltung des Ostufers samt Beachbar, Spielplatz, Parkplätzen, etc. wurden € 800.000 von den Gemeinden Walchsee und Kössen und TVB Kaiserwinkl in die Zukunft des Urlaubs am Walchsee investiert.

Das schwierige Tourismusjahr 2024 wurde mit einem Minus von € 485.000 abgeschlossen. Angemerkt wurde, dass die Betriebsmittel-Rücklagen nicht in ausreichender Höhe vorhanden seien. Das Jahr 2025 wurde als Konsolidierungsjahr eingestuft und GF Schönwälder betonte, dass alle Kennzahlen sehr positiv seien.

Strategieprozess: Zukunft Kaiserwinkl

Es geht beim Strategieprozess nicht um die Ausarbeitung von Projekten, sondern um die Schärfung der Wahrnehmung. „Wir wollen eine Messbarkeit und eine Steuerung unserer Aktivitäten“, erklärte GF Pühringer. Jasmin Rübner von der Agentur

BrandLoveStory gab einige Einblicke dazu. „Wie sollen Gäste ein einheitliches Bild vom Kaiserwinkl bekommen, wenn wir es selbst nicht haben“, meinte sie. Sie gab an, dass es 10.000 vermarktete Destinationen weltweit gibt und allein in Tirol 34 Verbände ihr Stück vom Kuchen haben wollen. Im März wird daher ein Strategieprozess starten, in den auf jeden Fall die Vermieter eingebunden werden.

Erhöhung der Nächtigungsabgabe

Um den immer mehr fordernden Gästeansprüchen gerecht zu werden, wurde eine Abstimmung über die Erhöhung der Nächtigungsabgabe von € 2,60 auf € 3,90 notwendig. „Uns steht damit rund eine Million Euro mehr zur Verfügung, welche von den Gästen bezahlt wird“, erklärte Knoll. Der Aufsichtsrat hat dem Erhöhungsvorschlag mit zwei Gegenstimmen zugestimmt, und mit 894 JA- und 441 NEIN-Stimmen wurde der Antrag von den Anwesenden beschlossen. In Köpfen beträgt das Ergebnis 68:27. Knoll betonte, dass er allen die Hand reichen will, die dagegen gestimmt haben. Zum Abschluss der Versammlung dankte er allen Grundbesitzern, die Lebensraum für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stellen. -be-



Stimmabgabe zur Erhöhung der Nächtigungsabgabe.

Fotos: Eberharter

Mundart & Musik

a noies Johr

Ihre Gedichte lesen: Hilda Außerlechner (Kartisch), Sabine Friesinger (Aurach), Gertraud Patterer (Dölsach), Kurt Pikl (St. Johann), Lisi Wimmer (Kössen).

Musik von Sonntagsunruah, Familie Runggatscher, Alpacher Bläser (Fotos Kurt Pikl), Stubaiar Freitagsmusik, Hecki Trio. Auf www.tiroler-mundart.at „Mundart & Musik“

Sondersendung Ötztal

Vorstellung der Ötztaler Dichter/in Angelika Praxmarer und Hubert Brenn. Musik von TyRoll (Ötztal), Harfenduo Außerlechner-Strasser, Jung & Fritsch, Anton Mooslechner jun., 3-fach Zithrig. Aufnahmen im Heimatmuseum Längenfeld. Auf www.tiroler-mundart.at „Zommhuckn“

WA-Maurerfeld
Baustufe II
Klobensteiner Straße /
Kössen

21 Eigentumswohnungen

Baustart bereits erfolgt

Leistbares Wohnen

ab März 2026: Vergabe an Personen
aus der Unteren Schranke möglich



GRÜNDHAMMER
BAU-TRÄGER GMBH

KUSSEN
gemeinsam mehr



05376/20900 – office@gruendhammer.com – www.gruendhammer.com

Gemeinde Niederndorf:

Seniorenfeier – Abschied – Ausstellung



Johanna Weber versorgt uns dankenswerterweise stets mit Neuigkeiten und Aktivitäten aus Niederndorf. So auch über die gesellige Weihnachtsfeier für die Senioren im Gemeindesaal. Im Bild Seniorenbund-Obmann Otto Hauser und LAbg. Barbara Schwaighofer (Mitte) mit den Bürgermeisterin Elisabeth Daxauer (Niederndorferberg), Alois Oppacher (Vize-BGM Rettenschöss) und Hausherr Christian Ritzer.



Die Künstlerin Angela Nacci-Lettenbichler aus Ebbs Buchberg stellt beeindruckende Kunstwerke im Heimatmuseum Niederndorf aus.



Pfarrer Thomas Schwarzenberger hat die langjährige Pfarrsekretärin Elfi Vinciguerra mit großem Dank für ihren Einsatz in die Pension verabschiedet.

Und in himmlischer Mission verteilten drei Kindergarten-Kinder Geschenke.

Fotos: Johanna Weber



Spende für die Kinderkrebshilfe:

Tolle Initiative in Ebbs



Vize-BGM Sebastian Kolland, Astrid Thaler (Kinderkrebshilfe), Mirjam & Herbert Pauli.
Foto: Winkler

Mirjam und Herbert Pauli brachten mit ihrem Weihnachtshaus viele Kinderaugen zum Leuchten und sammelten fleißig Spenden. Rund 375.000 Lichter machten das Haus zu einem unübersehbaren und beliebten Treffpunkt für Jung und Alt. Mit einer Tombola, die von vielen Unternehmen und Freunden mit Preisen unterstützt wurde, konnten mehr als € 2.500 gesammelt werden. Die Gemeinde Ebbs hat die Summe auf € 3.000 aufgestockt.

Kürzlich wurde die Summe an Astrid Thaler von der Tiroler Kinderkrebshilfe übergeben, die sich von Spende und vom Anblick des Weihnachtshauses begeistert zeigte. -be-

Musikkapelle Walchsee begeistert mit Winterkonzert am 5. Jänner:

Ein tolles Konzert mit überraschendem Abgang



Umjubeltes Winterkonzert der BMK Walchsee unter der Leitung von Kapellmeister Thomas Ritzer.

Einen facettenreichen Blasmusikabend boten die Walchseer Musikanten und Musikantinnen ihrem Publikum im vollbesetzten Mehrzwecksaal. Begleitet von Moderatorin Gloria Marone wurde das Konzert mit „Sympatra“ eröffnet, das Stück wurde vom Blasmusikverband OÖ als „Best of Blasmusik 2017“ auserkoren. Im ersten Teil gab es die Uraufführung der Bierbräu-Polka „Beim alten Loder“ – komponiert samt Liedtext von Hans-Peter Pirchmoser und von Alois G. Loder in Auftrag gegeben.

BGM Ekkehard Wimmer betonte in seiner Rede: „Der Zeitgeist und die Menschen haben sich nicht viel verändert“, wobei er vom Waldfest um 1900 berichtete, wo auch „ordentlich gerangelt“ wurde. „Wenn wir uns viel nehmen lassen, aber nicht den Humor und die Musik!“

Erfreulicher Jahresrückblick

Etwa hundert Ausrückungen absolvierte die BMK Walchsee 2025. Obfrau Iris Kendlinger freut sich über die steigenden Mitgliederzahlen. Der jüngste Musikant ist zwölf Jahre alt, der älteste 78 Jahre, von den 49 Musikanten sind 49 % weiblich. „Wir danken der Raiffeisenbank und unserem Gönner Fritz Wackler für die Spenden der beiden neuen Trompeten.“

Eine Ehrung erhielten Iris Kendlinger für 25 Jahre Mitgliedschaft und Matthäus Fischbacher für 50 Jahre. Andreas Fischbacher wurde mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. 1967 trat er in die Kapelle ein und übernahm in der Folge mehrere Vorstandstätigkeiten. Von 2007 bis 2018 war er Kapellmeister. Auch Bürgermeister Wimmer wurde mit einer Urkunde des



Ehrungen für Iris Kendlinger und Matthäus Fischbacher.



Auszeichnung für Ehrenmitglied Andreas Fischbacher.

Fotos: Eberharter & BMK Walchsee

Blasmusikverbandes für sein Engagement gedankt.

Am Ende des Konzerts forderte das Publikum einige Zugaben, bevor es zum humorvollen, besonderen Abgang der Musikanten kam und der Abend an der Bar im Mehrzweckgebäude ausklang. -be-

Seniorenbund Kössen:**Spendenübergabe**

Das Kirchenkonzert am 8. Dezember begeisterte einmal mehr. Die Mundartdichterin Lisi Wimmer organisierte eine Reihe von Sängern und Musikanten, die den zahlreichen Konzertbesuchern ein abwechslungsreiches Programm boten. Der Spenderlös von € 2.150 wurde von Obmann Stefan Mühlberger und Ausschussmitgliedern an die Initiative „Kössener helfen Kössener“ übergeben. Stellvertretend dafür bedankten sich Loni Hechenbichler, Leni Planer und Vroni Braun.

„Zur Freude aller kostenlos auftretenden Mitwirkenden kamen heuer besonders viele Besucher, daher die große Geldsumme – damit können wir gemeinsam einen Beitrag leisten“, so Mühlberger. -hm-



(v.li.) Stefan Mühlberger, Loni Hechenbichler, Vroni Braun, Heini Lechthaler - hinten: Peter Himberger, Leni Planer, Maria Schlechter. Foto: Mühlberger

Traditionelles Anklöpfeln in der Unteren Schranne:**1.600 Euro für den guten Zweck gesammelt**

Alexandra Börner (li.) und ihre Hirtenkinder mit Zukunft für Tshumbe-Gründerin Manuela Erber-Telemaque.

Heuer sammelten die Anklöpfler Spenden für ein Krankenhaus im Kongo. Fotos: Privat



Hirtenkinder Camira, Nevio, Annabelle, Marlene und Matilda, die mit großem Engagement von Haus zu Haus zogen und mit ihren Anklöpfelversen und Gedichten viele Menschen berührten. Ein großer Dank gilt allen Menschen, die ihre Türen geöffnet, zugehört und gespendet haben. „Ohne diese Offenheit und Herzlichkeit wäre diese Summe nicht möglich gewesen“, betont Alexandra Börner. Die große Hilfsbereitschaft habe einmal mehr gezeigt, wie stark der Zusammenhalt in der Region ist.

Im Advent wurde altes Brauchtum mit gelebter Nächstenliebe verbunden: Bei zwei Anklöpfel-Runden konnte eine beachtliche Summe von 1.500 Euro erzielt werden. Alexandra Börner, Inhaberin von AB Hypnose, rundete den Betrag auf 1.600 Euro auf. Das gesammelte Geld kommt der Organisation „Zukunft für Tshumbe“ zugute, die aktuell ein Krankenhaus im Herzen der Demokratischen Republik Kongo errichtet.

Besonders erwähnen wollen wir das Mitwirken der fleißigen

Hotel Restaurant
Untermwirt
★★★★★
Reit im Winkl

Kirchplatz 2, 83242 Reit im Winkl
+49 (0)8640- 801-0
schnoegl@unterwirt.de
www.unterwirt.de

Wir suchen für unser 4 Sterne superior Hotel
Mitarbeiter (m/w/d) für die Bereiche

- Verwaltung
- Lohnbuchhaltung
- Rezeption
- Frontoffice
- Backoffice
- Reservierung
- Kosmetik

Viele attraktive Arbeitszeitmodelle möglich
Vollzeit / Teilzeit / Minijob ab sofort oder nach
Vereinbarung

**Sie möchten am Erfolg unseres Unternehmens
teilhaben? Dann bewerben Sie sich jetzt!**

Die Spende geht an die Goingerin Manuela Erber-Telemaque, Gründerin von „Zukunft für Tshumbe“, die sich mit viel persönlichem Einsatz für die Fertigstellung des Krankenhauses und weitere Projekte in der Region Tshumbe engagiert. Das einzige Krankenhaus der Region soll Anlaufstelle für 100.000 Menschen werden und spezialisiert sein auf Gynäkologie, Geburtshilfe und Pädiatrie.

Infos www.zukunft-fuer-tshumbe.or.at

-red-

Verein der Freunde der Tiroler Festspiele Erl:

Spende für Events des Jungen Festspielhauses



An dieser Stelle bedankt sich die Festspielführung nochmals sehr herzlich beim Verein der Freunde der Tiroler Festspiele Erl. Am 14. Dezember, im Anschluss an die erfolgreiche Generalprobe des Familienkonzerts „Applaus für die Gebrüder Strauß“, überreichte der Präsident der „Freunde“ Dr. Thomas Lanner den Tiroler Festspielen – vertreten durch Intendant Jonas Kaufmann und Geschäftsführer Andreas Leisner – einen symbolischen Scheck über die Fördersumme von 100.000 Euro.

Diese großzügige Spende markiert einen Höhepunkt der Unterstützung durch den Freundeskreis. Sie kommt den Aktivitäten des Jungen Festspielhauses, der Produktion „We Are The Lucky Ones“, der Neuinszenierung von „Cléopâtre/Suor Angelica“ und dem Konzert für Tirol im Sommer 2026 zugute. Die große Fördersumme ist zugleich Ausdruck der engen Einbindung des Freundeskreises in den Ablauf der Festspiele:

Dazu zählen Probenbesuche, Künstlerbegegnungen, das Vorverkaufsrecht für Veranstaltungen der Tiroler Festspiele oder die Einladung zu exklusiven Events.

-red-



Vielen Dank für diese großartige Unterstützung, wir laden Sie ein, Teil dieser lebendigen Festspiel-Familie zu werden.

Foto: Festspiele Erl

Gemeinde Erl – Öffentliche Versammlung und Jungbürgerfeier:

Schwierige Budgetplanung - Verschiebung von Projekten



LRin Cornelia Hagele und BGM Georg Aicher-Hechenberger mit den Jungbürgern Jahrgang 2007.

Foto: Eberharter

„Einen tragbaren Budgetvorschlag für das Jahr 2026 zu erarbeiten war keine leichte Aufgabe“, erklärte Bürgermeister Georg Aicher-Hechenberger bei der öffentlichen Gemeindeversammlung am Sonntag vor Weihnachten.

In Erl und im Gemeindeverband stehen große Investitionen an. Beispielsweise im Altersheim, die Verbandskläranlage wird erweitert und auch das Bezirkskrankenhaus. Rund 200 Mio. Euro kostet der Erweiterungsbau, das ist doppelt so viel, wie der ursprüngliche Bau des Krankenhauses. Rund € 650.000 (1,3 %) hat die Gemeinde Erl zu tragen. Da bleibt nicht mehr viel übrig, um die Grundaufgaben der Gemeinde zu finanzieren. „Da wird uns auch die Erhöhung der Grundsteuer nicht retten“, ist der Bürgermeister überzeugt, der sich gleichzeitig für die sehr gute Steuermoral der Bürger bedankt.

Erfreulich ist für Erl, dass die Ebbser Firma 3CON das Gebäude der insolventen MHM übernommen hat. Sein Dank geht auch an alle Vereine, Organisationen und Einzelpersonen für ihr Engagement in der Gemeinde. Der Ortschef gratulierte dem SVG Erl zum Aufstieg in die Landesliga Ost. „Aber Stadion

bauen wir keins“, ließ er die Fußballer wissen.

Die Gemeindegebühren wurden nur um die notwendige Indexanpassung erhöht, der Neubau des Feuerwehrhauses muss einmal mehr um ein Jahr verschoben werden. Auch sonst können etliche Wünsche nicht realisiert werden. Das Budget 2026 sieht Einnahmen in der Höhe von € 4,4 Mio. vor und Ausgaben von € 4,7 Mio.

Jungbürger-Gelöbnis

Neben den Jungbürgern des Jahrgangs 2007 waren auch jene Bürger eingeladen, die 2025 eine Ehrung erhalten haben. „Demokratie fordert die Menschen am intensivsten“, beteuerte der Bürgermeister in seiner Festrede. „Ich bitte die Jungbürger sich am Gemeindegeschehen zu beteiligen. Freiheit und ein relativ sorgenfreies Leben sind nicht in Stein gemeißelt.“ Emilie Mühlbacher und Jonas Stadler sprachen das Gelöbnis und brachten einige ihnen wichtige Punkte vor. Unter anderem ein Platzl, wo die Jugendlichen unter sich sein können – ideal wäre ein überdachter Skaterplatz. Zudem machen sie sich Gedanken über das Wohnen in der eigenen Gemeinde.

LRin Cornelia Hagele gratulierte zur gelungenen Feier. Die Hälfte des Landesbudgets (rund € 3 Mio.) fällt in ihr Ressort. „Den Gemeinden wird immer mehr aufgebürdet, da müsse es erlaubt sein über Dinge zu diskutieren. An die Jungbürger gewandt meinte Hagele: „Mitgestalten heißt nicht, dass einem alles gefallen muss. Es ist richtig, wenn man Entscheidungen umwirft und neue fällt.“

Anwesende Jungbürger waren: Emilia und Thea Lageder, Tanja Staffner, Georg Eder, Elais Baumgartner, Emilie Mühlbacher, Jonas Stadler, Sebastian Walegger, Michael Harlander.

-be-

Bilanz Winterfestspiele 2025/26 Erl: 8.000 Besucher 97 Prozent Auslastung



Mit dem Abschlusskonzert am 6. Jänner 2026 ging die zweite Wintersaison der Tiroler Festspiele Erl unter der Intendanz von Jonas Kaufmann zu Ende. Von 13 Veranstaltungen (inklusive zweier Polsterkonzerte im Kleinen Saal) waren elf ausverkauft. Intendant Jonas Kaufmann: „Ich danke allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne sehr herzlich und gratulierte zum außerordentlichen Erfolg.“



Bereits die beiden vorweihnachtlichen Programmpunkte wurden vom Publikum mit Begeisterung aufgenommen: das traditionelle Bach'sche Weihnachtsoratorium sowie das szenische Familienkonzert Applaus für die Gebrüder Strauß! Chefdirigent Asher Fisch hatte aufgrund einer Verletzung vor Probenbeginn seine geplanten Dirigate der Wintersaison absagen müssen und wurde im Familienkonzert, in der szenischen Opernproduktion, im Neujahrskonzert und im Abschlusskonzert von erfahrenen Kollegen vertreten.

Für große mediale Aufmerksamkeit sorgte die Neuproduktion von Donizettis Lucia di Lammermoor mit herausragender gesanglicher Besetzung. Ein Opernfest bot auch das Silvesterkonzert mit Sopranistin Marina Rebeka, Michele Gamba am Pult sowie das Orchester und der Chor der Tiroler Festspiele Erl. Beide Klangkörper stellten erneut ihre Vielseitigkeit und Klasse unter Beweis.

Im Neujahrskonzert stand mit Beomseok Yi ein langjähriges Teammitglied der Festspiele am Pult. Yi begrüßte das neue Jahr mit frischen Walzer- und Polka-Interpretationen. Im Abschlusskonzert unter Dirigent Daniele Rustioni stand neben der Neunten von Beethoven auch Busonis Violinkonzert auf dem Programm. -red-



Das Ensemble von „Lucia di Lammermoor“ sorgte für internationale Schlagzeilen.
Fotos: Scheffold Media



Sozial- und
Gesundheitssprengel
UNTERE SCHRANNE

Pflegewissen für zu Hause

Iss epas gscheits...

„De Huber Mitzi war in a Kur. Da lernt ma ganz sche vü gscheide Sachen. Jetzt erzählt die Mitzi von einem Vortrag zum Thema „Ernährung im Alter“.

Sie hat sich gedacht, dass sie eigentlich richtig isst.... Aber a bissl besser geht's immer!

Zur Ernährung gehört zuerst amoi das Trinken. Des hab i enk aber scho öfter gsagt. Jetzt erzähl i enk was übers Essen.

Das Essen sollte abwechslungsreich, regional, saisonal und ganz wichtig, „gschmackig“ sein. Obwohl man im Alter weniger Kalorien braucht, müssen Anteile wie Eiweiß, Vitamine, Spurenelemente, Ballaststoffe mindestens gleichbleiben. Als einfache Regel gilt, dass bei jeder Mahlzeit ein Eiweißanteil dabei ist. Das kann mageres Fleisch, Fisch, Milchprodukte, Eier, Sojaprodukte, Hülsenfrüchte oder Vollkorngetreide sein. So kann das klassische Brotfrühstück mit Hüttenkäse, einem Joghurt, Käse oder einem Ei vollwertig werden. Eiweiß ist im höheren Lebensalter so entscheidend, damit die Muskelmasse und -kraft im Körper erhalten bleibt. Damit sinkt auch euer Sturzrisiko!

Zusätzlich ist es wichtig zu jeder Mahlzeit entweder Obst, Gemüse, Salat, also etwas Frisches und Buntes zu essen. Denn da sind die Vitamine, Spurenelemente und auch Ballaststoffe drin. Ob ihr zusätzlich etwa Vitamin D, B12 einnehmen sollt, besprecht ihr am Besten mit der Hausärztin oder dem Hausarzt. Fett braucht man nicht nur als Geschmacksträger. Am besten verwendets hochwertiges pflanzliches Öl in der Küche.

Süßes, a kloans Bier oder a Glasl Wein darf natürlich sein, aber in Maßen und dann mit Genuss und am Besten in anregender Gesellschaft.

Achtets auf euch! Seids wachsam, wenn ihr Gewicht verlierts ohne, dass es geplant ist, oder wenn ihr in kurzer Zeit sehr viel zunehmt.

Wenn ihr Schluckstörungen habt, euch oft verschluckt, euch oft räuspern müsst, wird euch die Huber Mitzi ein andermal erzählen, worauf ihr achten sollts.

Haben Sie Fragen zum Essen und Trinken im höheren Lebensalter, dann melden Sie sich gerne beim Sozial- und Gesundheitssprengel Unteren Schranne unter Tel. Nr. 05373 42797! Wir können jederzeit einen Termin zur Ernährung Beratung mit einer Diätologin bei uns im Sprengelbüro vereinbaren.

NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.



Sozial- und
Gesundheitssprengel
UNTERE SCHRANNE

Einladung zu unseren Leser-Reisen 2026 mit Wechselberger Reisen:

Panoramen & Pässe im Wallis 08. - 11. Juli 2026



Bereits in der letzten Ausgabe wurden die beiden Reisen in den Bodenseeraum/Allgäu sowie in das Veneto (Chioggia, Venedig, Padua) vorgestellt – heute sind es die Reisen in das Schweizer Wallis und die Herbst-Reise nach Rom. Ich freue mich darauf, euch bei diesen einzigartigen Reisen begleiten zu dürfen. Bitte wartet nicht zu lange mit der Buchung,

denn erfahrungsgemäß kann es sonst zu spät sein.

Brigitte Eberharter, eure Reisebegleiterin & freie Journalistin (Koasaboten, Brixentalbote).

Bei dieser eindrucksvollen Alpenreise erleben wir wunderschöne Passfahrten, spektakuläre Gletscherpanoramen und kulturelle Höhepunkte. Die Gelmerbahn am Grimselpass ist ein besonderes Highlight. Wir erkunden das Wallis mit Altstadtführung, fahren hinauf zum Lac de Dix mit seiner gewaltigen Staumauer. Wir besichtigen die Erdpyramiden, schweben hinauf zum Plaine-Morte-Gletscher und verkosten edle Weine. Es ist eine Reise mit vielen Einzigartigkeiten.

1. Tag: Tirol - Grimselpass - Brig

Am frühen Morgen starten wir Richtung Vorarlberg und weiter über das Fürstentum Liechtenstein in die Schweiz – vorbei am Vierwaldstättersee, wo wir kurz vor dem Gotthardtunnel auf den Grimselpass abbiegen. Die abenteuerliche Fahrt mit der Gelmerbahn, mit einer Steigung von bis zu 106 % zählt sie zu den steilsten offenen Standseilbahnen Europas, führt hinauf zum türkisblauen Gelmersee (1850m). Es geht weiter nach Brig zum 4* Hotel Alex mit Zimmerbezug und gemeinsamen Abendessen.

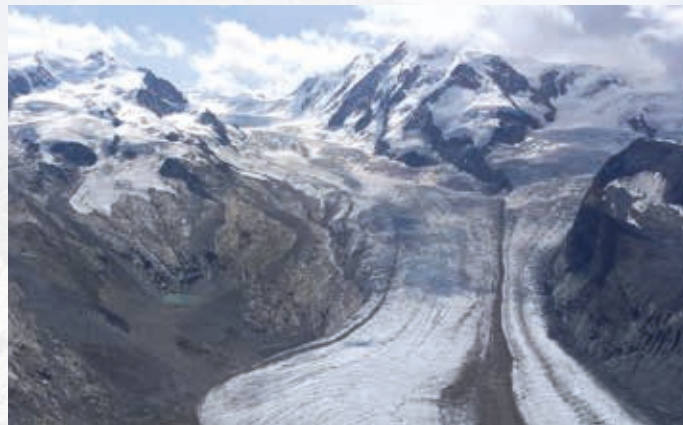


Foto: Schweiz Tourismus

2. Tag: Sion - Lac de Dix - Erdpyramiden Euseigne

Es geht nach Sion, die Stadt mit den meisten Sonnenstunden der Schweiz, dort erwartet uns eine Führung durch die historische Altstadt. Dann am eindrucksvollen Lac de Dix führt uns die Seilbahn zur Krone der gewaltigen Staumauer – ein tech-

nisches Meisterwerk, das wir bei einer Führung auch Innen kennen lernen. Auf dem Rückweg ins Hotel halten wir bei den faszinierenden Erdpyramiden von Val d'Hérens – einem außergewöhnlichen Naturphänomen.



Der Rhonegletscher inmitten der Berner Alpen.

Foto: Eberharter

3. Tag: Plaine-Morte Gletscher

Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir Crans Montana – mit der Gondelbahn schweben wir auf fast 3.000 Meter Höhe zum Plaine-Morte-Gletscher (Start Damen Ski-Weltcup). Ein spektakuläres 360° Panorama zeigt die Walliser und Berner Alpen – Blicke auf majestätische Gipfel wie das Matterhorn und den Mont Blanc. Es bleibt Zeit für eine kurze Wanderung oder eine Einkehr im Gipfelrestaurant. Wieder im Tal besuchen wir einen Weinbauern mit Vorarlberger Wurzeln, nach der Verkostung geht es ins Hotel.

4. Tag: Furkapass - Chur - Tirol

Die besondere Heimreise führt über den Furkapass (Blick auf die 4000er der Berner Alpen) ins Bergsteigerdorf Andermatt und über den Oberalppass, das Kloster Disentis und den noch jungen Rhein entlang nach Chur. Mit Pausen geht es zurück nach Tirol mit Ankunft am frühen Abend.

Hotel Alex****, CH-3904 Naters, +41 27 922 44 88

Kostenloser SPA & Wellnessbereich

Leistungen:

- Reise im Komfortbus
- 1 x Willkommensdrink
- 3 x ÜF im Hotel Alex****
- 3 x Abendessen im Rahmen der HP
- 1 x Verwöhnfrühstück inkl. Heißgetränke
- 1 x Fahrt mit der Gelmerbahn
- 1 x Altstadtführung in Sion
- 1 x Seilbahnfahrt zur Staumauer Lac de Dix
- 1 x Führung im Inneren der Staumauer
- 1 x Gondelfahrt zum Plaine-Morte Gletscher
- 1 x Weinverkostung
- Reisebegleitung Brigitte Eberharter

Preis pro Person: DZ € 899,- / EZ € 977,-

Nähere Infos unter www.sowillich.reisen oder über die Buchungshotline 05

Rom und Assisi mit Papstaudienz 15.11. - 20.11.2026

Die Heilige Pforte ist wieder geschlossen und damit auch der Ansturm auf den Vatikan etwas geringer als im heiligen Jahr 2025. Nach der faszinierenden Rom-Reise im Vorjahr gibt es heuer nochmals die Gelegenheit, diese wunderbare Stadt zu besuchen.

1. Tag: Tirol - Orvieto – Rom

Nach der Anreise mit einigen Pausen erreichen wir am frühen Nachmittag die Etruskerstadt Orvieto, auf halben Weg zwischen Florenz und Rom gelegen. Per Schrägaufzug geht es in die Altstadt zum sehenswerten Dom. Anschließend Weiterfahrt nach Rom und Zimmerbezug im ruhig, doch zentral gelegenen 4* Hotel – typisch italienisches Abendmenü.

2. Tag: Ganztagestour Antikes Rom

Mit der örtlichen Stadtführung starten wir den Rundgang mit Außenbesichtigungen am Kolosseum. Vorbei an den großen Sehenswürdigkeiten – u.a. am Forum Romanum, dem damaligen Mittelpunkt. Die Tour dauert mit Pausen einige Stunden, man sollte keine größeren Gehprobleme haben.

3. Tag: Ganztagestour Christliches Rom

Wir besuchen die bedeutenden Vatikanischen Museen. Nach einer Pause besichtigen wir den Petersdom (nach Verfügbarkeit), die Pilgerkirche ist die größte der päpstlichen Basiliken.

4. Tag: Castel Gandolfo - abendlicher Spaziergang Rom

Am Vormittag nehmen wir an der öffentlichen Generalaudienz des Papstes teil. (kurzfristige Absage möglich). Danach geht es in die malerische Landschaft der Albaner Berge mit Halt in Castel Gandolfo, der Sommerresidenz mit dem päpstlichen Palast. Abends begleitet uns der Stadtführer auf einem romantischen Spaziergang durch Rom (Spanische Treppe, Trevibrunnen).



Die Basilika San Francesco in Assisi.

Fotos: Eberharter

5.Tag: Rom - Assisi

Wunderschön in den umbrischen Hügeln gelegen lädt die Kleinstadt Assisi zur Erkundung ein. In der Krypta der Basilica San Francesco befindet sich der Sarkophag des Heiligen Franziskus. Es erwarten uns viele wunderschöne Eindrücke der Region Umbrien. Anschließend Zwischenübernachtung und Abendessen.

6.Tag: Assisi - Mantua - Tirol

Auf der Heimreise werden wir zu Mittag im Raum Mantua in der Risotteria eingeladen. Risotto ist die Spezialität der Region, die von Reisfeldern durchzogen ist. Anschließend geht es über den Brenner zurück nach Tirol.

Leistungen:

- Reise im Komfortbus, alle Mauten & Steuern
- 4 ÜF Grand Hotel Tiberio**** (zentral)
- 3 Abendessen im Hotel
- 1 Ü/HP im Hotel**** Cristallo im Raum Assisi
- 1 Standseilbahn hin u. rück Orvieto
- 2 ganztägige Stadtführungen Rom
- 1 Eintritt Vatikanische Museen, Sixtinische Kapelle
- Halbtagesausflug in die Albaner Berge
- 1 Mittagsimbiss inkl. Weinverkostung
- 1 geführter abendlicher Stadtspaziergang Rom
- Kopfhörer bei den Führungen
- 1 Eintritt Papstaudienz
- 1 Abschieds-Mittagessen Tellergericht
- Reisebegleitung Brigitte Eberharter

Preis pro Person: DZ € 1.166,- / EZ € 1.350,-

SO
WILL ICH. REISEN
wechselberger

Die genauen Reisebeschreibungen findet Ihr unter
www.sowillich.reisen oder 05372 62227!

Weitere Leser-Reisen:

17. – 19. April: Bodensee und Allgäu

23. – 27. Mai: Veneto mit Chioggia, Venedig, Padua

Schneerosn in da Natur!

*Schneerousn – blüah'n jä scho im Winta
wenn's a kloanes Platzel finden
wenn's a bissei Sunn dawischn
und g'schützt send - vor den kältn Winden*

*net oft - find' ma dia schönen Blumen
nur mãnchmäl zwischn Schnee und Eis
wia – a Fra'm – kemman's mia vi
de Blüah' send rosarout – und weiß*

*de Natur so wundaschö
wer's - mit off'ne Augn beträcht
da liabe Gott im Himme dro'm
hät all's für ins – so herrlich g'mächt*



Lisi Wimmer Kössen

glück.tage im Kufsteinerland:

Fußballgiganten in Erl



Toni Polster und Oliver Kahn teilen am 22. Mai 2026 im Festspielhaus Erl ihre Erfahrungen, Geschichten und Sichtweisen auf das Glück im Fußball. Pünktlich vor dem Start in den WM-Sommer sprechen die beiden Legenden über große Momente ihrer Karrieren, über Erfolg und über die Kraft des Mannschaftssports. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Die WM-Teilnahme Österreichs nach 28 Jahren inspirierte, das Thema Fußball in den Mittelpunkt des Programms zu rücken. Toni Polster und Oliver Kahn prägten eine ganze Fußballgeneration, beide standen für Leidenschaft, Professionalität und unverwechselbare Persönlichkeit – und beide wurden zu Vorbildern und Idolen für Millionen Kinder.

Gegensätzliches: Hier der intuitive Torjäger, der mit Schmach, Leichtigkeit und unnachahmlichem Instinkt Spiele entschied; dort der kompromisslose Titan des deutschen Leistungsfußballs im Tor, bekannt für Disziplin, mentale Stärke und analytische Präzision. Gerade diese Mischung macht ihr Zusammentreffen auf der Bühne so faszinierend.

In einem moderierten Bühnengespräch geben Polster und Kahn Einblicke in die Welt des Spitzensports: Wie viel Glück braucht es für eine erfolgreiche Karriere? Welche Rolle spielen Teamgeist und Zusammenhalt für das persönliche Wohlbefinden? Und welche Momente bleiben selbst Legenden ein Leben lang im Herzen? Darüber wagen die beiden einen Blick nach vorn – auf die bevorstehende Fußball-WM 2026 sowie auf die Chancen Österreichs und Deutschlands.

Oliver Kahn & Toni Polster: Das Glück im Fußball

22. Mai 2026, Festspielhaus Erl, 19:30 Uhr

VVK: € 30 / € 20 unter 14 Jahre, AK € 40 / € 30

Tickets: www.glueck-tage.com & TVB-Büro in Kufstein.

-red-

*Junge Kaminkehrer verteilten Glücksbringer beim traditionellen Silvestergruß am Unterberg in Kössen.
Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!*



Foto: Sina Bodingbauer

Felsenkeller, SEB-ALM & Co. (2 Wörter)		US-Bundesstaat mit Hauptstadt Boise	englisch für "Schritt" starrsinnig wie ein Esel	"Tiroler aus dem Zahmen Kaiser"	Kriegsflotte	Hauptstadt von Aserbaidschan		aus und vorbei Einspruch, Einwand		Ziehvater von Jesus Abk. für "Sankt"	3,1415... Firma zum Abheben in Kössen
			3			griech. Götterspeise Bleichmittel			9		5
Kössener Trachtenverein ("... 1809")		griech. Unheilsgöttin Glaubensbekenntnis		glänzender Überzug anständig, ehrlich			für alle Zeiten, immerwährend	eine Himmelsrichtung			aus Altersgründen vergesslich
Location für Bergmessen in Walchsee Halbgott			4					8		15	Zeichen für Strontium 4. Ton der Tonleiter
	23		Fluss in den Gardasee in Cassone ein Umlaut		Skala an Längenmessgeräten	11	Abk. für "Nummer"	Drall eines Balles Abk. f. "Unteroffizier"			
Vorsilbe für "zurück"		italien. Rundfunkanstalt								Zitaten-sammlung kalkreicher Ton	2
								22		röm. Zeichen für "9" in aller Regel	
350-jährige Holzsulptur in Schwendt Jupitermond	1		engl. für "Onkel"							schweiz. Schlagersängerin (Beatrice)	18
höchster Berg der Alpen (Mont ...)		Domäne der USA Salzsee in Zentralasien								deutsche Vorsilbe Hochzeit, Gipfelpunkt	meine Wenigkeit altnordischer Gott des Donners
			19								7
Abk. f. "Architektur" den After betreffend											
				schot-tisches Seenun-geheuer							
enges Tal in Irland und Schottland	16									4. Platz bei Olympischen Spielen Initialen Einsteins † kraftlos, matt	17. griech. Buchstabe Vorname Nobels † dermaßen, dergestalt 13
Großevent im Zahmen Kaiser (2 Wörter)		schweiß-treibende Wellness-einrichtung	altrömi-sches Unter-gewand	kleinstes Bundes-land Öster-reichs	die Nerven betreffend Leiter einer Band	Ansam-mlung von Kühen	wenn, sofern				Grund-lage des Lebens
					10					engl. für "fließen" Infektions-krankheit	
an die fri-sche Luft			Possessiv-pronomen durch den Mund			kroat. Insel im Kvarner	latein. für "Luft"			ugs. für "Tatkraft"	Über-bringer einer Nachricht
Eigenart	Veranstalter des Gaudi-race (3 W.) geöffnet	24									14
				Blutbahn Zeichen für Lanthan			Abk. für "Sommer-season"	wider-wärtig Initialen Kästners †			
	20		jeder ohne Aus-nahme			Reittier Jesu beim Einzug in Jerusalem			17	Abk. für "Sainte"	
Laut von Frosch und Ente		Saal für Festvivä-ten in der Schule		ein Berg im Zahmen Kaiser							6

												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Zu gewinnen gibt es 3 Bücher

„Monster Power“-Das kleine Mutmachbuch
von Birgit Sailer (Tyrolia Verlag)!

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an: Zahmer Koasabote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen

Fax: 05359/8822 1205 – Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)

Einsendeschluss: 3. Februar 2026 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet!
Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der letzten Ausgabe lautete:

Jahresbegleiter aus Tirol

Verlost wurden 3 Volkskalender Reimmichl 2026

Josef Schermer, 6345 Kössen

Sieglinde Ehrensberger, 6342 Niederndorf

Ehrentraud Loder, 6344 Walchsee

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

WAS-WANN-WO

Alle Angaben ohne Gewähr!



Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 03.02.2026

Erscheinungstermin: Freitag, 13.02.2026

Kundenbetreuung: Stefanie Scheiber
steffi@medienkg.at
05359 8822-1202
0664 250 30 60

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol
Tel.: 05359 8822 – 1200 Fax 1205

Geschäftsführung Patrick Strerath
Verlagsleitung Roswitha Wörgötter roswitha@medienkg.at
Sekretariat Inge Hinterholzer info@medienkg.at
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger buchhaltung@medienkg.at

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-
Hans Mühlberger -hm- Gerold Trimmel -gt-

Verlagspostamt 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals.
Grafik, Satz und Druck: Linus Wittich Medien KG Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; Bilder/Grafiken werden von adobe.stock bezogen, wenn nicht anders benannt zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Der Koasabote „Zahmer Kaiser“ ist eine unabhängige Monatszeitung für alle Haushalte in den Orten Kössen, Schwendt, Walchsee, Rettenschöss, Niederndorf, Niederndorferberg, Erl, Ebbs. Der Zahme Koasabote dient der Information in Form von redaktionellen Berichten sowie Insertionen der heimischen Wirtschaft. Verleger und Inhaber ist die TATZELWURM Medien KG mit Sitz in Hochfilzen. Gesellschafter sind die schwarm-verlag GmbH, Höhr-Grenzhausen (D) und Frau Andrea Wittich-Bonk, als Komplementärin. Firmenbucheintrag: FN 233311f. Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a.P., Aufgabepostamt ist 5071 Wals. Gedruckt wird in der Druckerei Linus WITTICH Medien KG in Marquartstein in Bayern.

KBW Niederndorf: Der gläserne Mensch

Vortrag mit Maximilian Wagner, IT- und KI-Experte
DO 22.01.2026 um 19:30 Uhr, Pfarrsaal Niederndorf

Familienlesung „Frau Holle“ in Walchsee

FR 23.01.2026 um 15:30 Uhr in der Bücherei,
Kostenlos, Anmeldung erforderlich: 0676 841640901

Immerkurs in der Mittelschule Niederndorf

26.01. – 30.01.2026 von 9:00 bis 16.30 Uhr, Info &
Anmeldung: 0660 5337766, bzv.niederndorf@gmail.com

Typisierungsaktion Geben für Leben - Lass dich typisieren

DO 20.01.2026 - 16:00 bis 19:00 Uhr im VZK Kaiserwinkl

Erste Hilfe Kindernotfallkurs in Niederndorf

DO 29.01.2026 von 18:00 bis 22:00 Uhr im Kindergarten
Beitrag: € 59,- Anmeldung unter 0660 1262089

LLC Winter Cup in Walchsee

SA 31.01.2026 ab 9:30 Uhr bei der Langlaufloipe
Anmeldung: llcwalchsee@gmail.com, Nenngeld € 15

Betriebs- und Vereinsskirennen Kössen/Schwendt

SA 31.01.2026 ab 11:00 Uhr beim Unterberg
Nennung bis 29.01. unter www.sc-koessen.at oder
am 29.01. im Feuerwehrhaus 18:30 - 19:30 Uhr,
Tageskarte € 25 für Teilnehmer ab 8:45 Uhr erhältlich

Haflinger Hengstkörung in Ebbs

SO 01.02.2026 ab 9:30 Uhr beim Fohlenhof

LMS Untere Schranne: Konzert in Rettenschöss

DI 03.02.2026 um 18:30 Uhr in der Kindergarten-Aula

LMS - Elementares Musizieren mit unseren Jüngsten

FR 06.02.2026 um 15:00 Uhr im Konzertsaal der MS Ebbs

Eisdisco mit DJ in Kössen

SA 07.02.2026 von 17:00 bis 21:00 Uhr beim Eislaufplatz

KLEINANZEIGE:

Welche Dame wünscht Einzelbetreuung durch erfahrene
Personaltrainerin?

0677 630 709 41 oder www.gittipreiner.at

Niederndorf:**Neuer Bezirks-
feuerwehrinspektor**

Mit Wirkung zum 1. Jänner 2026 wurde Hauptbrandinspektor Martin Kitzbichler (Niederndorf) für die kommenden fünf Jahre zum neuen Bezirksfeuerwehrinspektor (BFI) für den Bezirk Kufstein bestellt.



Neuer BFI Martin Kitzbichler

Foto: BFV Kufstein

Er folgt damit auf BFI Daniel Moser, der diese Funktion seit 2021 ausgeübt hat. Der Bezirksfeuerwehrverband bedankt sich herzlich bei Daniel Moser für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren. Dem neuen BFI Martin Kitzbichler gratulieren wir herzlich und wünschen ihm viel Erfolg und Kraft für die bevorstehenden Aufgaben.

-red-

MONATS-GESCHWISTER

Foto: Mühlberger

Maxi und Jasmin aus Kössen

Arbeits- und Forschungskreis Biokybernetik:**In Notlagen soll sich jeder selbst helfen können**

Maria Steinlechner und Workshopleiterin Csilla Dorner sind versierte Anwenderinnen der Biokybernetik und geben ihr Wissen gerne weiter. Foto: Eberharter

Einmal im Monat tauschen sich Mitglieder des Arbeits- und Forschungskreises Biokybernetik aus dem ganzen Tiroler Unterland in Kirchbichl aus, um Erfahrungen zu sammeln. Immer öfter hört man, dass Arzttermine nur schwer zu bekommen seien. Diese Wartezeit kann für Betroffene schwer zu ertragen sein. Die Biokybernetik, wie sie von Dr. Jan Gerhard Smit entwickelt wurde, öffnet die Tür zu einer Welt, in der die

natürliche Fähigkeit des Körpers zur Selbstregulation genutzt wird, um ein optimales Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele herzustellen.

Bei der Biokybernetik geht es darum, dass die Energie im Körper zu fließen beginnt und dadurch Blockaden, welche dem Wohlergehen entgegenstehen, beseitigt werden. Anders als bei der Akupressur werden bei der Biokybernetik nicht die Meridiane angeregt, sondern direkt die menschliche Energie, in Form der selbstregulierenden menschlichen Regelkreise. Dies kann beispielsweise zu einer Befreiung von Verspannungen und Entzündungen auf allen Ebenen führen. Die Biologische Kybernetik ist die Wissenschaft, die sich mit den Steuerungs- und Regelungsvorgängen in Organismen und Ökosystemen beschäftigt.

Zweimal im Jahr bietet das Tiroler Aktiv-Team einen Kurs an und alle Teilnehmenden nutzen das Erlernte in erster Linie für sich selbst. Bei den Treffen intensivieren sie ihre Erkenntnisse und tauschen sich aus. Je tiefer die eigenen Erfahrungen werden, desto interessierter werden auch Familienmitglieder und Freunde, denn letztlich geht es darum, sich selbst zu helfen und das möglichst einfach und ohne großen Aufwand.

Wer Interesse an der Biokybernetik hat, kann sich an die Tiroler Workshopleiterin Csilla Dorner wenden – Tel. 0660 8402190.

-be-

Wechselberger Kufstein – So will ich reisen:

Gesellige Weihnachtsfeier mit Ehrungen



(v.li.) Andreas Reiter, Sabine Gattringer, Hans & Heidi Mauracher, Servet Sisman, René Zika.



Familie & Führungskräfte: Andreas Reiter, Hans, Andreas, Hans jun. und Heidi Mauracher, René Zika, Clemens Frankenstein. Fotos: Eberharter/Wechselberger

Es ist eine starke Truppe an Busfahrern und Büromitarbeitern, die mittlerweile bei der Weihnachtsfeier der Firmengruppe Wechselberger – So will ich reisen – zusammenkommt. Geschäftsführer Johann Mauracher bedankte sich für das Engagement der Mitarbeiter. „Ich bin froh, dass es nach den Pandemie-jahren wieder deutlich aufwärts geht und die Busreisen immer mehr an Beliebtheit gewinnen.“ Der Umbau der Firmenzentrale in Kufstein vor einem guten Jahr war ein entschei-

dender Schritt in die Zukunft des Familienbetriebs, zu dem unter anderem auch Mair-Reisen in Wattens gehört.

Die Weihnachtsfeier im Goldenen Löwen in Kufstein war ein Dankeschön der Familie Mauracher an all die treuen und engagierten Mitarbeitenden. Besonders hervorgehoben wurden Sabine Gattringer für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit und Servet Sisman für 20 Jahre. Beide erhielten das Ehren-diplom der Wirtschaftskammer Tirol.

-be-

Vorsilvestergaudi und Silvestergruß im Kaiserwinkl:

Schwungvoller Start ins neue Jahr



Vorsilvester-Party am Dorfplatz, Kössen.



Die Skilehrer zeigten ihr Können.



Großartiges Feuerwerk beim Silvestergruß.

Fotos: Sina Bodingbauer

Erstmals wurde im Kaiserwinkl am 30. Dezember zur Vorsilvestergaudi geladen – und das mit großem Erfolg. Im Kössener Dorfzentrum wurde ausgelassen gefeiert, getanzt und gelacht. Für beste Stimmung sorgten DJ Moro und Österreichs Partyband Nr. 1 „Die Lauser“ – die wie gewohnt im Kilt den Dorfplatz zum Beben brachten. Glühwein und Punsch hielten warm, während die Feuerwehr Bichlach kulinarisch verwöhnte. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Anrainern sowie allen Helfenden, die zum Gelingen der ersten Kaiserwinkl

Vorsilvestergaudi beigetragen haben.

Traditioneller Kaiserwinkl Silvestergruß

Den Auftakt bildete wieder der stimmungsvolle Silvestergruß auf der Skipiste am Unterberg. Mit brennenden Fackeln fuhren die Skilehrer die Piste hinunter und formierten die Jahreszahl 2026, die weithin sichtbar den nahenden Jahreswechsel ankündigte. Dank kostenloser Shuttlebusse gelangten die vielen Zuschauer bequem ins Dorfzentrum.

Angeführt von der Musikkapelle Kössen zogen Skilehrer und Mitglieder des Trachtenvereins „Landsturm 1809“ samt Kanone feierlich ein. TVB-Obmann Hans Knoll und Bürgermeister Reinhold Flörl begrüßten die Gäste und blickten gemeinsam auf das vergangene sowie das kommende Jahr, ehe mit einem Kanonenschuss das Jahr 2025 verabschiedet wurde. Im Anschluss sorgte DJ Moro für gute Stimmung, um 19 Uhr rundete ein beeindruckendes Feuerwerk den Silvestergruß stimmungsvoll ab.

-red-

Die weltweit meistverkaufte Motorsägenmarke feiert Jubiläum:

Seit 100 Jahren „In der Natur zuhause“



Nikolas Stihl, Vorsitzender des STIHL Beirats & Aufsichtsrats, präsentiert die Jubiläumssäge STIHL MS 500i Centennial Edition. Foto: STIHL

Als Ein-Mann-Betrieb beginnt in einer Stuttgarter Werkstatt 1926 das, was heute weltweit Standards bei akku- und benzinbetriebenen Geräten in der Forstwirtschaft, der Landschaftspflege und bei privaten Gartenbesitzern setzt. Aus einer Tradition der Benzinprodukte kommend verfolgt das Familienunternehmen STIHL heute bewusst eine Doppelstrategie. In der Akkutechnologie sieht das global aufgestellte Unternehmen aus Waiblingen, Deutschland, großes Potenzial – in der

doppelten Technologieführerschaft seine Zukunft.

„Wer 100 Jahre alt wird, lebt nicht von Tradition allein. Ein Unternehmen bleibt nur dann über ein Jahrhundert erfolgreich, wenn es seine Wurzeln kennt und zugleich erkennt, wann ein neues Kapitel beginnt“, sagt Nikolas Stihl, Aufsichtsrats- und Beiratsvorsitzender von STIHL. „Unser Jubiläum ist daher nicht nur ein Blick zurück, sondern auch ein Moment, uns bewusst zu machen, welche Stärke aus der Verbindung von Herkunft, Ingenieurskunst und dem Mut zur Erneuerung entsteht.“ Nikolas Stihl war von 1993 bis 2011 auch Geschäftsführer am Tiroler Produktions- und Entwicklungsstandort in Langkampfen. Stihl Tirol wurde 1992 ein 100 %-Tochterunternehmen von STIHL, damals noch unter dem Namen VIKING.

Feierlichkeiten und Storys

An den verschiedenen internationalen STIHL Standorten sind einige Aktionen in Planung. Kunden dürfen sich außerdem weltweit auf unterschiedlichste Rabattaktionen freuen. Auf einer eigenen Jubiläumswebsite www.100.stihl.de vereint STIHL abwechslungsreiche Storys aus den ersten 100 Jahren und wirft einen Blick in Gegenwart und Zukunft. Viele dieser Geschichten wurden so noch nie erzählt und dürften auch eingefleischte STIHL Fans überraschen. -red-

Bildungswoche der Holzbau- und Zimmermeister in Alpbach:

Krisen mit Bildung und kleinen Strukturen bewältigen



Der Ebbser Martin Stöckl ist für die Organisation der Bildungswoche verantwortlich. Fotos: Eberharter

An der 55. Bildungswoche nahmen erfreulicherweise heuer viele Jungmeister und drei Jungmeisterinnen teil. Das Programm in dieser Bildungswoche ist immer äußerst spannend. Neben technischen Workshops gibt es auch solche, die der persönlichen Bildung dienen.

Zu den Referenten zählten heuer der Politikwissenschaftler Peter Filzmaier, der die Frage stellte, warum sich Unternehmer und Politik nicht verstehen. „Pfeif auf die anderen – Du bist entscheidend“ erklärte der Schweizer Eishockey-Schiedsrichter Andreas Koch und die Eurofighter-Pilotin Nicola Winter gab den Tipp, sich im Team gegenseitig in die Verantwortung zu nehmen.



Der Moderator des Abends mit Fachgruppengeschäftsführer Matthias Marth, Bundes- und Landesinnungsmeister Simon Kathrein und Andreas Koch.

Bundesinnungsmeister Simon Kathrein sieht die Zeit für Holzbauer und Zimmermeister herausfordernd: „Deshalb legen wir großen Wert auf Weiterbildung, damit wir gut aufgestellt sind“, sagt Kathrein. Ziel ist es, die Vernetzung der gesamten „Wertschöpfungskette Holz“ zu steigern. „Zu guter Letzt ist es mein Ansinnen, die Kleinstrukturiertheit der Holzbauunternehmen beizubehalten – denn so sind wir in den Regionen gut vernetzt, schlagkräftig und krisenresistent. In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten, wie wir sie derzeit erleben, sieht man, wie große Betriebe hadern – ein kleines Unternehmen findet leichter Überbrückungsmöglichkeiten und hält so die Branche am Leben. Denn die Betriebe bilden das Rückgrat der Wirtschaft.“

-be-

Krippenverein Untere Schranne, Niederndorf:

Erfolgreiche Ausstellung



Die Veranstalter freuten sich über den Besuch der Bürgermeister.



Thomas und Markus Kitzbichler bauten eine Krippe für die Feuerwehr Niederndorf mit Nachbauten vom alten Feuerwehrhaus. Fotos: Johanna Weber

Gemeinde Erl:

Ehrung treuer Ehejubilare



Ein besonderer Anlass zum Feiern bot sich am 10. Dezember 2025 in Erl: Bezirkshauptmann Dr. Kurt Berek überreichte im Namen des Landes Tirol die Jubelgabe an jene Ehepaare, die 2025 ein außergewöhnliches Jubiläum begehen durften.

Bürgermeister Georg Aicher-Hechenberger gratulierte zu den Goldenen und Diamantenen Hochzeiten und betonte: „Fünf oder gar sechs Jahrzehnte voller gemeinsamer Erlebnisse, Höhen und Tiefen sind ein Zeichen von Zusammenhalt, Geduld und gegenseitigem Vertrauen – und ein wunderbarer Anlass, innezuhalten und zu feiern.“

In herzlicher Atmosphäre und bei fast vollständiger Teilnahme tauschte man Erinnerungen und gute Wünsche aus – ein Nachmittag voller Wertschätzung und Freude. Die Gemeinde Erl gratuliert allen Jubelpaaren. „Mögen ihnen noch viele erfüllte und harmonische Jahre miteinander geschenkt sein.“

Diamantene Hochzeit (60 Jahre): Siegrid und Karl Pfis-

terer, Margaretha und Johann Scherlin, Annemarie und Johann Schreder.

Goldene Hochzeit (50 Jahre): Emma und Friedrich Anker, Waltraud und Reinhard Haselsberger, Regina und Walter Schmid, Anna und Georg Wimmer.

-red-



Foto: Gemeinde Erl

Facharbeiterlehrgang Pferdewirtschaft abgeschlossen:

Premiere an der LLA Weitau St. Johann



Foto: LLA Weitau

Der erste erfolgreiche Vorbereitungslehrgang zur Facharbeiterprüfung Pferdewirtschaft im zweiten Bildungsweg ist Geschichte. Im festlichem Rahmen erhielten 26 Absolventen ihren Facharbeiterbrief, der ihnen neue berufliche Chancen eröffnet.

Die Ausbildung richtet sich an Erwachsene mit einschlägiger Berufspraxis, die ihre Qualifikation im Bereich Pferdewirtschaft erweitern möchten. Der Lehrgang umfasst 240 Unterrichtsstunden in Block- und Onlineform und vermittelt neben agrarischen Basiskompetenzen auch Fachwissen zu Pferdehaltung, Technologie, Trainingslehre sowie Pferdegesundheit und Zucht.

-red-

Mittelschule Niederndorf:**Sieger Ebbs jubelte**

Drei Tage lang stand der Turnsaal Niederndorf im Zentrum des regionalen Fußball-Nachwuchses. So wie seit vielen Jahren hat der SV Niederndorf wieder ein Hallenturnier ausgerichtet.

„Wir waren in kürzester Zeit ausgebucht“, sagt Obmann Sebastian Berger. 24 Vereine haben ihre jungen Mannschaften zum Turnier entsandt – Spielzeit jeweils zwölf Minuten. Die jungen Buben und Mädels gaben dabei ihr Bestes, während in den Zuschauerrängen Eltern und Geschwister die Daumen hielten.

Als klarer Sieger mit sieben gewonnen Spielen ging der SK Ebbs hervor, gefolgt vom SV Walchsee und der SVG Erl. -be-



Mit Spaß und Ehrgeiz waren die jungen Spieler bei der Sache.

Foto: Eberharter

Schützengilde Walchsee:**Bezirksschützenkönigin**

Am 5. Jänner 2026 fand am Schießstand der Söller Sportschützen der diesjährige Bewerb des Bezirksschützenkönig des Bezirksschützenbundes Kufstein statt.

Bei guter Beteiligung konnte sich Hannah Müller, Schützin der SG Walchsee, mit dem besten Teiler zur Bezirksschützen Königin küren - Herzlichen Glückwunsch! -red-



Foto: Schützengilde

23. Kaiserwinkl Ballonwoche:**Vergabe der begehrten Kaiserwinkl-Trophäe**

Geschäftsführerin Katrin Pühringer ging erstmals in die Luft.

Am Sonntagvormittag startete in Kössen das diesjährige Kaiserwinkl Alpin Ballooning. 48 Ballonfahrer, darunter sieben Damen, aus sechs Nationen sind angereist, um die Kaiserwinkl-Trophäe zu ergattern. Wer drei Mal den Wanderpokal gewinnt, darf ihn mit nach Hause nehmen. Mit Christian Wagner (Wien)

und dem Deutschen Knud Gripp sind zwei Favoriten anwesend. Mit dabei sind auch zwei sogenannte „Hopper“, das sind Ballone ohne Korb, nur mit einem Sitz für den Ballonfahrer. Ebenso ist ein Luftschiff zu bewundern.

Abwechselnd von Kössen und Walchsee aus steigen die Ballone bis Freitag in die Luft. Höhepunkt ist das „Night-Glowing“ am Mittwochabend. Für Verpflegung der Besucher am Hackfeld in Kössen (direkt an der Bundesstraße Richtung Walchsee) ist gesorgt. -be-



Viele Zuschauer verfolgten die Starts der eindrucksvollen Ballone.

Fotos: Eberharter

45. Vor-Silvesterlanglauf Kössen:**Rekordbeteiligung**

Beim diesjährigen Vor-Silvesterlanglauf nahmen rekordverdächtige 158 Sportler teil. Den Sieg bei den Herren holte sich Matteo Anker (LLC Walchsee), die schnellste Dame war Greta Hope (SC Rosenheim). Am 30. Dezember machte es Veranstalter Markus Weingartner wieder möglich und sorgte mit Unterstützung des Skiclub Kössen und Andreas Mayr von raceresult für eine optimale Durchführung des Skating-Rennens auf der Loipe Mooslenz.

In drei Blöcken nahmen die gut besetzten Klassen von Bambini bis AK VI den 2 km-Rundkurs. Als Platzsprecher fungierte wieder Hermann Edler – er kennt die Langlaufszene wie kein anderer.

-hm-



(v.li.) Sprecher Hermann Edler, SC-Obfrau Sabine Schmid, Organisator Markus Weingartner (Nordic Center).

Foto: Mühlberger

Mittelschule Niederndorf:**Praxisluft schnuppern**

Foto: MS Niederndorf

Im Rahmen der Schul-Initiative „Dienstleister on Tour“ hatten die Schülerinnen und Schüler kürzlich die besondere Gelegenheit, die Welt der gehobenen Hotellerie hautnah zu erleben.

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team des 4*S Hotels Seehof für die Gastfreundschaft und die Zeit den Jugendlichen die Welt der Dienstleistung so praxisnah und inspirierend näherzubringen.

-red-

5.000 Euro für die Frauen- und Mädchenberatungsstelle EVITA in Kufstein:**SPAR-Kunden unterstützen „Licht ins Dunkel“**

Mit dem Kauf der „Licht ins Dunkel“-Produkte haben Kunden und Kundinnen in ganz Tirol kräftig zur großen Spendenaktion von SPAR beigetragen. Ein Teil des Erlöses kommt dem Verein EVITA in Kufstein zugute.

Beratung in allen Lebenslagen

Der Verein EVITA unterstützt seit dem Jahr 2000 Mädchen und Frauen in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es, die laufende Beratungs- und Betreuungstätigkeit sowie die Präventionsarbeit bei körperlicher, psychischer und sexueller Gewalt fortzusetzen. Die Beratung ist kostenlos sowie anonym und mit seinem vielfältigen Angebot bietet EVITA Hilfe, Verständnis und einen sicheren Raum für alle Frauen und Mädchen, die Unterstützung brauchen.

„Wir haben mit dem Verkauf der „Licht ins Dunkel“-Produkte“ wie Teelichter und Papiertragetaschen bereits ab November begonnen“, sagt SPAR-Geschäftsführerin Patricia Sepetavc:

„Dank der Unterstützung unserer Kunden können wir einen wichtigen Beitrag für Frauen und Mädchen im Bundesland Tirol leisten.“

-red-



Rechtzeitig zum Weihnachtsfest wurde der Scheck von SPAR übergeben.

Foto: SPAR



♥ RETRO ♥ Week

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE

PROGRAMM

2.-7. März 2026

Retro Skitag

Montag

Sunnseit Hütte
ab 14:30 Uhr Mariposas

Dienstag

Salvenalm
ab 12:00 Uhr die Hinterlechner
Tenner Stadl
ab 13:00 Uhr DJ Kessler

Mittwoch

Stoagrub'n Hütte
ab 11:00 Uhr DJ Pyrit

Donnerstag

Tenner Stadl
ab 14:00 Uhr Kookaburra
Brothers Classic Rock

Freitag

Tenner Stadl
ab 13:00 Uhr DJ Lungo

Samstag

3. Retro Skitag

Vintage Shop auf der Piste

KRAFTalm Pop-Up Store
05.02. - 08.02.2026
03.03. - 05.03.2026



Alle Infos zur Retro Week 2026

Gaudi Skirennen

ab 10.00 Uhr Seilrennen

Gipfelalm Hohe Salve

ab 11:00 Uhr Panzlmusig

Stoagrub'n Hütte

ab 11.30 Uhr Unterland 4

Alpengasthaus Salvenalm

ab 11.00 Uhr die Kitaler

Tenner Stadl

DJ Wim, Danceangels und
Alexandra Glebocka am Saxophon

Sunnseit Hütte

ab 12.00 Uhr Mariposas
ab 15.00 Uhr Jabberwalky

KRAFTalm

ab 11:00 Uhr Jukebox Brothers
und Jeremy Blank

After Sports Café Bar Rundell

Fotopoint
Motto: Dein perfektes Retro-Bild



kronehit

AFTERSHOW PARTY

5-Uhr-Tee powerd by kronehit
Veranstaltungszentrum Salvena

ab 17:00-18:30 Uhr DJ 0815
ab 18:30 Uhr Aftershow Party
by kronehit mit DJ Indygo

FRÜHER OHNE HELM - HEUTE OHNE HEMMUNG!



SO WILL ICH. REISEN

wechselberger

ERLEBNISREISEN

23.03. – 24.03.26	Eröffnungsreise Pilsen & Prag (1. Termin)	ab € 199,-
25.03. – 26.03.26	Eröffnungsreise Pilsen & Prag (2. Termin)	ab € 199,-
29.03. – 02.04.26	Ostern am Meer – Auszeit in Istrien	ab € 656,-
30.03. – 02.04.26	Budapest 1+1 gratis	ab € 777,-
06.04. – 09.04.26	Falkensteiner Sonnenparadies**** Terenten	ab € 419,-
08.04. – 12.04.26	Frühlingshaftes Holland	ab € 959,-
12.04. – 15.04.26	Tulpenblüte in Slowenien mit Portoroz & Rovinj	ab € 589,-
14.04. – 16.04.26	Kultur & Natur – Österreichische Schätze erleben	ab € 499,-
14.04. – 18.04.26	Insel Elba – Toskanische Perle im Mittelmeer	ab € 839,-
17.04. – 19.04.26	Erlebnis Bodensee & Allgäu mit Brigitte Eberharter	ab € 499,-
19.04. – 24.04.26	Frühling auf Lošinj – die Sonneninsel	ab € 729,-
23.04. – 28.04.26	Korsika Île de Beauté - Insel d. Schönheit mit Brigitte Eberharter	ab € 1.119,-
26.04. – 30.04.26	Blütenzauber am Lago Maggiore	ab € 829,-
01.05. – 03.05.26	Feiertagsreise Kempten & Ulm	ab € 259,-
04.05. – 08.05.26	Malerische Blumenriviera & Hafenmetropole Genua	ab € 735,-
07.05. – 11.05.26	Frühling im Tessin	ab € 799,-
09.05. – 10.05.26	Muttertagsreise „Mein Tiroler Land“	ab € 299,-
12.05. – 17.05.26	Erlebnisreise Sardinien mit Marianne Weth	ab € 1.049,-
20.05. – 23.05.26	Bled Wellnessreise	ab € 499,-
22.05. – 25.05.26	Trentino Pfingstreise Molvenosee	ab € 539,-
07.08. – 08.08.26	Donau in Flammen Linz – Klangfeuerwerk	ab € 299,-
10.08. – 12.08.26	Wörthersee & „Gackern“ Fest am Lavanttal	ab € 398,-
14.08. – 16.08.26	Mystisches Waldviertel	ab € 485,-
19.08. – 22.08.26	Budapest 1+1 gratis	ab € 777,-
22.08. – 23.08.26	Augsburg erleben-Geschichte, Genuss & Charme	ab € 199,-
01.09. – 04.09.26	Sonniges Burgenland mit Sopron	ab € 675,-
07.09. – 08.09.26	Meran im September	ab € 249,-
21.09. – 24.09.26	Südoststeiermark & Vulkanland	ab € 599,-
27.09. – 30.09.26	Herbstreise in die Emilia Romagna	ab € 649,-
28.09. – 02.10.26	Erlebnisreise Insel Krk & Plitvicer Seen	ab € 745,-
04.10. – 10.10.26	Rundreise Südosteuropa mit Brigitte Eberharter	ab € 1.339,-
06.10. – 12.10.26	Albanien - Das letzte Geheimnis Europas	ab € 999,-
11.10. – 14.10.26	Falkensteiner Antholz****Hotel & Spa	ab € 449,-
13.10. – 18.10.26	5-Flüsse-Fahrt Main, Mosel, Saar, Neckar & Rhein	ab € 899,-
23.10. – 25.10.26	Herbstliches Niederösterreich mit Kürbisfest	ab € 489,-
23.10. – 26.10.26	Highlights der Toskana 1+1 gratis	ab € 839,-

WANDERREISEN

21.04. – 22.04.26	Frühlingswandern in Südtirol	ab € 299,-
23.04. – 30.04.26	Amalfi Wanderparadiese	ab € 1.649,-
12.05. – 17.05.26	Küstenwandern Sardinien	ab € 1.059,-
13.05. – 17.05.26	Wanderreise Lago Maggiore	ab € 769,-
01.06. – 07.06.26	Wanderreise Bosnien & Kroatien	ab € 1.149,-
26.06. – 29.06.26	Luxemburg - Stadt, Land, Wandern	ab € 699,-
08.07. – 09.07.26	Wandern im Herzen der Dolomiten	ab € 319,-
13.09. – 17.09.26	Genusswandern in der Toskana	ab € 739,-
14.10. – 15.10.26	Südtirol Wandern & Törggelen	ab € 299,-

RADREISEN

12.04. – 16.04.26	Frühlingsradeln am Iseensee	ab € 699,-
13.04. – 19.04.26	Radeln in der Toskana	ab € 1.198,-
17.04. – 21.04.26	Rad-Mini-Kreuzfahrt Kroatische Inseln	ab € 998,-
01.05. – 03.05.26	Feiertagsradeln am Drauradweg	ab € 449,-
14.05. – 19.05.26	Rad Alpe Adria & Parenzana	ab € 999,-
20.05. – 23.05.26	Rad- und Wellnessreise Bled	ab € 499,-
20.05. – 26.05.26	E-Biken Südliche Adria & Gran Sasso	ab € 999,-
27.05. – 29.05.26	Radeln im Waldviertel inkl. Kamptal	ab € 549,-
31.05. – 04.06.26	Traumradreise Reschen-Gardasee	ab € 799,-
10.06. – 14.06.26	E-Biken am Lago Maggiore	ab € 769,-
14.06. – 22.06.26	E-Bike Radreise Holland	ab € 1.699,-
22.06. – 24.06.26	Rad Kaiserjägerstraße & Asiago Plateau	ab € 439,-
13.07. – 18.07.26	Rennradreise Giro di Lombardia	ab € 1.095,-
14.07. – 17.07.26	Mountainbiken in den Brenta Dolomiten	ab € 699,-
24.07. – 02.08.26	Rennradreise Pyrenäen	ab € 2.299,-
25.07. – 01.08.26	Rennradreise Tour de Grand Alpes	ab € 1.729,-
07.08. – 16.08.26	Rennradreise Pyrenäen	ab € 2.299,-
20.08. – 21.08.26	E-Bike Lechradweg & Bayerische Königsschlösser	ab € 279,-
26.08. – 01.09.26	Großes Raderlebnis Toskana Süd	ab € 1.089,-
05.09. – 07.09.26	Mountainbiken Salzkammergut	ab € 419,-
06.09. – 11.09.26	Radreise in die Abruzzen & San Marino	ab € 899,-
10.09. – 14.09.26	Radreise Piemont Kultur & Kulinarik	ab € 1.069,-
20.09. – 26.09.26	Raderlebnis Toskana Bolsenasee-Rom	ab € 1.098,-
04.10. – 08.10.26	Rad- und Wellnessreise Terme Héviz	ab € 659,-
10.10. – 17.10.26	Radreise Sardinien	ab € 1.449,-